

Gefährdungsmeldung Kind

Einzureichen an die:

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Uri
Klausenstrasse 4
6460 Altdorf

Personalien & Kontaktdaten

Betroffene Person

Vornamen, Namen	
Geburtsdatum	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefonnummer	
E-Mail	
Wohnt bei	☐ Eltern ☐ Vater ☐ Mutter ☐ Dritten:

Meldende Person

Beziehung zur betroffenen Person	
Vornamen, Namen	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefonnummer	
E-Mail	
Erreichbarkeit	
Bemerkungen	

Mutter

Vornamen, Namen	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefonnummer	
E-Mail	
Nationalität	
Sprache	☐ Verständigung in Deutsch möglich. ☐ Übersetzung erforderlich, Sprache:

Vater

Vornamen, Namen	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefonnummer	
E-Mail	
Nationalität	
Sprache	☐ Verständigung in Deutsch möglich. ☐ Übersetzung erforderlich, Sprache:

Orientierung über die Meldung

- ☐ **Betroffene Person** wurde über die Meldung informiert.

Wann?

Durch wen?

Die Meldung wird von der betroffenen Person:

- ☐ gewünscht
☐ akzeptiert
☐ abgelehnt

- ☐ **Betroffene Person wurde über die Meldung nicht informiert.**

Gründe für den Verzicht auf die Information:

- ☐ Die **Erziehungsberechtigten** wurden über die Meldung informiert.

Wann?

Durch wen?

Die Meldung wird von den Erziehungsberechtigten:

- ☐ gewünscht
☐ akzeptiert
☐ abgelehnt

- ☐ Die **Erziehungsberechtigten** wurden über die Meldung nicht informiert.

Gründe für den Verzicht auf die Information:

Schule/Lehrbetrieb

Schule/Betrieb

Klasse/Lehrjahr

**Klassenlehrperson/
Lehrmeister**

**Verantwortliche
Bezugsperson (falls nicht
Klassenlehrperson)**

Kontaktdaten

- ☐ Telefon Schule

- ☐ Telefon privat

- ☐ E-Mail

Anlass der Meldung

Einschätzungen Gefährdung/Schwächezustand

Aktualität der Gefährdung/des Schwächezustands

- ☐ neu
- ☐ bekannt

Art der Gefährdung/des Schwächezustands

- ☐ körperliche Gesundheit
- ☐ psychische Gesundheit
- ☐ Selbstgefährdung
- ☐ anderes

Grad der Gefährdung/der Schutzbedürftigkeit

- ☐ hoch
- ☐ mittel
- ☐ niedrig

Dauer der Gefährdung/Schwäche

Angaben zu Gefährdung/Schwächezustand

Konkrete, gefährdende Tatsachen, Ereignisse und Beobachtungen (Was ist passiert?)

Was waren die bisherigen Bemühungen, um die Schutzbedürftigkeit/die Gefährdung/den Schwächezustand zu beheben?

Hinweis: Der nachfolgende Abschnitt ist nur auszufüllen, wenn die Gefährdungsmeldung durch die Schule gemacht wird.

Welche subsidiären Unterstützungsmassnahmen wurden bereits eingeleitet?

(siehe Leitfaden für schulische Fachpersonen «Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung» des Schulpsychologischen Diensts Uri)

Abschluss

Bemerkungen

Datum:

Unterschrift:

.....